

Krieg in der Ukraine und kein Ende?



Mögliche Wege zu einer Friedenslösung

Kostspielige Hochrüstung, eine auf lange Dauer angelegte Konfrontation mit Russland sowie die Vernachlässigung von Klimawandel, Hunger und anderen globalen Herausforderungen - diese "Zeitenwende" bieten Politik und Medien fast unisono an, als angeblich alternativlose Antwort auf Russlands völkerrechtswidrigen Krieg gegen die Ukraine.

Die ständig ausgeweiteten westlichen Waffenlieferungen an die Ukraine bergen das Risiko einer Eskalation des Krieges bis hin zum Einsatz von Atomwaffen.

Doch wie ließe sich der Krieg beenden?

Was wären die notwendigen Schritte für eine militärfreie, ökologische sowie sozial und global gerechte Zeitenwende und für eine europäische Friedensordnung, die es nur mit Russland geben kann?

Veranstaltung mit Andreas Zumach, Journalist und Publizist

**Dienstag, 31. Oktober 2023, 19:30 Uhr,
im Utopia, Katzenstr. 1A, 21335 Lüneburg**

Eintritt frei, Spenden erbeten

FRIEDENSBÜNDNIS



Die Veranstaltung wird organisiert vom
Friedensbündnis Lüneburg und wird unterstützt
von der VVN/BdA, KV Lüneburg

V. i. S. d. P. Christa Gronau, Wallstr. 37, 21335 Lüneburg